



AUSLOBUNG

Zum dritten Mal schreibt das [Ziegel Zentrum Süd e.V.](#) den [Deutschen Ziegelpreis](#) in einer Kooperation mit dem [Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit](#) bundesweit aus.

ARCHITEKTUR

[Ideelle Partner](#) unterstützen das Ziel, herausragende Architektur auszuzeichnen, die aus energetisch vorbildlichen und gestalterisch überzeugenden Ziegelbauten besteht. Die Gebäude sollen dem nachhaltigen, Ressourcen schonenden Bauen verpflichtet sein und positiv zur Gestaltung des öffentlichen Raumes beitragen. Der gekonnte, kreative Umgang mit monolithischen Außenwandkonstruktionen aus modernen hochwärmedämmenden Ziegeln bildet den einen Schwerpunkt dieser Prämierung. Herausragende Architektur mit mehrschaligen Ziegelaußenwandkonstruktionen den zweiten.

TEILNAHME

Ausgezeichnet werden konzeptionell, konstruktiv und gestalterisch überzeugend realisierte Bauwerke, bei denen der Baustoff Ziegel vor allem in Wandkonstruktionen verwendet wurde. Teilnahmevoraussetzung ist die Einreichung von Bauten, die nach dem 30.09.2013 ihrer Bestimmung übergeben worden sind. Sie müssen ihren Standort und/oder die PlanerInnen ihr Büro in Deutschland haben.

JURY

- Dipl.-Ing. Felix Bembé, Greifenberg
 - Dipl.-Ing. Barbara Ettinger-Brinckmann, Präsidentin, BAK
 - Dipl.-Ing. Lothar Fehn Krestas, Leiter Unterabteilung B I, BMUB
 - Prof.-Dipl.-Ing. Thomas Jocher, Universität Stuttgart
 - Dipl.-Ing. Klaus Zeller, Köln
 - Dipl.-Ing. Waltraud Vogler, Ziegel Zentrum Süd e.V.
- Vorprüfung:
- Dipl.-Ing. (FH) Michael Pröll, ZZS

PREISE

Es sind zwei Hauptpreise vorgesehen, weitere für Sonderpreise und Anerkennungen. Insgesamt stehen 20.000 € als Preissumme zur Verfügung, die durch die Jury aufgeteilt werden kann. Die PlanerInnen werden mit einem Geldpreis und einer Urkunde ausgezeichnet, die BauherInnen mit einer Urkunde. Die Jury entscheidet grundsätzlich frei, endgültig und unanfechtbar unter Abschluss des Rechtsweges.

SONDERPREISE

Die Jury behält sich vor, Sonderpreise für »Nachwuchs« und »Geschosswohnungsbau« zu vergeben. Die Kriterien für den Nachwuchspreis setzen voraus, dass die anerkennungsfähigen Abschlüsse aller PlanverfasserInnen nach dem 31. Dezember 2006 ausgestellt wurden. Entsprechende Nachweise sind beizufügen. Für eine Auszeichnung beim »Geschosswohnungsbau« werden zusätzliche Angaben zu Flächen, Kosten und Energie-Effizienz gefordert.

DIGITALE EINREICHUNG

Jedes von maximal drei Projekten ist digital über dieses Online-Portal einzureichen. Alle relevanten Daten zur Teilnahme werden hier aufgeführt und erläutert.

PUBLIKATION

Alle prämierten Arbeiten werden vom Ziegel Zentrum Süd e.V. in der Fachpresse veröffentlicht. Mit dem Einreichen der Arbeiten erhalten die Auslober das Recht, alle Unterlagen (Texte, Fotos, Pläne usw.) für Publikationen sowie im Internet honorarfrei – auf Wunsch unter Nennung der Beteiligten – zu veröffentlichen. Alle eingereichten Unterlagen gehen in den Besitz des Auslobers über.

TERMINE

- Abgabeschluss:
Montag, 26. September 2016
- Jurysitzung:
Freitag, 14. Oktober 2016
- Preisverleihung:
Februar 2017

[weiter zur Einreichung](#)